

Antrag auf Feststellung des sonderpädagogischen Förderbedarfs

gemäß § 52 SchulG - AO-SF

Schulstempel:

Bezirksregierung Düsseldorf
Dezernat 48
Am Bonnhof 35
40474 Düsseldorf

durch: die Schule die Erziehungsberechtigten

IT-NRW-Schul-Nr.:

I. Schülergrunddaten

Name:

Vorname:

Geburtsdatum:

Geschlecht:

W M

Erstsprache Deutsch:

ja nein

II. Angaben zu den Erziehungsberechtigten

Gemeinsame Anschrift der Eltern des Betreuers

der Mutter/ des Vaters bei getrennt lebenden Eltern mit gemeinsamen Sorgerecht

des allein sorgeberechtigten Elternteils

Anrede:

Frau Herr

Eheleute

Name:

Straße:

PLZ:

Wohnort:

Rufnummer:

III. Angaben zu weiteren Erziehungsberechtigten

Anschrift des weiteren Elternteils bei getrennt lebenden Eltern mit gemeinsamen Sorgerecht

weitere sorgeberechtigte Person

Anrede:

Frau Herr

Eheleute

Name:

Straße:

PLZ:

Wohnort:

Rufnummer:

IV. Angaben zur Behinderung, die einen sonderpädagogischen Förderbedarf begründen kann (AO-SF §4):

Lern- und Entwicklungsstörung (AO-SF §5)

Lernbehinderung

Sprachbehinderung

Erziehungsschwierigkeit

Hörschädigung (AO-SF §8)

Gehörlosigkeit

Schwerhörigkeit

Geistige Behinderung (AO-SF §6)

Körperbehinderung (AO-SF §7)

Autismus (AO-SF §36 in Verbindung mit AO-SF §§5-9)

Sehschädigung (AO-SF §9)

Blindheit

Sehbehinderung

V. Dokumentation der bisherigen Schullaufbahn

Schulbesuchsjahr	Klasse	Name der Schule
1		
2		
3		
4		
5		
6		
7		
8		
9		
10		

Beginn der Schulpflicht:

Zurückstellung:

 ja nein

VI. Angaben zur Gutachtenerstellung

Name der Klassenlehrerin, des Klassenlehrers:

Rufnummer dienstlich:

 Frau Herr

VII. Abschließende Angaben

Information der Erziehungsberechtigten über die Einleitung des Feststellungsverfahrens erfolgte am:

Information der Erziehungsberechtigten über Orte der sonderpädagogischen Förderung (GU/ IL/ FS) erfolgte am:

Die Erziehungsberechtigten wünschen:

 GU/ IL FS

Das Angebot des Gemeinsamen Unterrichts/ der Integrativen Lerngruppe besteht bereits:

 ja nein

Name der Schulleitung/ Abteilungsleitung:

Rufnummer dienstlich:

 Frau Herr

Zur Antragsbegründung sind nachstehende Unterlagen erforderlich:

- Anlage 1 Dokumentation der Lernentwicklung und des Leistungsstandes u.a. durch Zeugniskopien.
- Anlage 2 Dokumentation des Arbeits- und Sozialverhaltens.
- Anlage 3 Dokumentation des Lebensumfeldes.
- Anlage 4 Dokumentation der bisherigen schulischen Fördermaßnahmen und deren Ergebnisse.
- Anlage 5 Protokolle der Konferenzen, die sich mit der Schülerin/ dem Schüler befasst haben sowie Kopien von durchgeführten Ordnungsmaßnahmen
- Anlage 6 Dokumentation der Termine und Ergebnisse der Gespräche und Beratung mit den Erziehungsberechtigten.
- Anlage 7 Unterlagen, die bezogen auf eine mögliche Behinderung, von den Erziehungsberechtigten vorgelegt wurden.

(Antragsfrist ist der 15. Februar eines jeden Jahres. Sofern Anträge nach diesem Datum eingereicht werden, kann deren Bearbeitung bis zum Schuljahresende nicht mehr gewährleistet werden)

Datum und Unterschrift der Schulleitung sowie der zuständigen Abteilungsleitung: